

Aktuelles zu Aktivitäten und Projekten in der Gemeinde Perl

Ralf Uhlenbruch
Bürgermeister | Perl



BORG|BESCH|KESSLINGEN
TETTINGEN-BUTZDORF
MÜNZINGEN|BÜSCHDORF
ERT-HELLENDORF|NENNIG
SEHNDORF|OBERLEUKEN
OBERPERL|SINZ|WOCHERN



Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Perl,

als Bürgermeister unserer schönen Gemeinde ist es mir ein persönliches Anliegen, alle Bürger transparent, zeitnah und sachlich über Neuerungen sowie wichtige Themen und Projekte zu informieren. Ich freue mich, wenn meine Informationen Ihr Interesse finden und sich auf diesem Wege unsere tägliche Arbeit für die Gemeinde transparent und objektiv darstellen lässt.

Kommunale Jugendbeteiligung

Als Bürgermeister sehe ich es als eine der Aufgaben der kommunalen Selbstverwaltung an, Kinder und Jugendliche in das öffentliche Leben und kommunalpolitische Geschehen einzubeziehen. Die junge Generation braucht Gelegenheiten, politische Bildung in der Praxis zu erwerben. Und wir brauchen unsere Kinder und Jugendlichen für eine lebendige, starke, demokratisch stabile Bürgergesellschaft – besonders hier im ländlichen Raum, wo freiwilliges Engagement entscheidend beiträgt zur Zukunftsfähigkeit eines Gemeinwesens. Das saarländische Kommunalselbstverwaltungsgesetz regt an, „bei Planungen und Vorhaben, die die Interessen von Kindern und Jugendlichen berühren, diese in angemessener Weise zu beteiligen.“ (KSVG, SL § 49a).

Einladung zum Austausch

Umso erfreulicher ist, dass Jugendliche aus unserer Gemeinde den Wunsch nach Beteiligung äußern. Sie interessieren sich für Themen der Gemeindeentwicklung, möchten am gesellschaftlichen Leben mitwirken und sich für ihre Belange einsetzen. In einem ersten Schritt werde ich alle Jugendlichen einladen, in offener Form in einen Austausch von Fragen, Interessen und Meinungen zu kommen. Ein Jugendforum dieser Art kann thematisch offen oder themen- bzw. projektbezogen angelegt sein. Weitere offene Formen der Kinder- und Jugendbeteiligung können Umfragen, Kinder- und Jugendsprechstunden, Zukunftswerkstätten oder Jugendinitiativen sein.

Von der Beteiligung zur Jugendvertretung

Aus einer offenen, losen Beteiligungsform entsteht möglicherweise eine festere, stärker institutionalisierte Form mit ehrenamtlichem Charakter. Eine kommunale Jugendvertretung wie beispielsweise ein Kinder- und Jugendbeirat oder ein Jugendgemeinderat ist ein politisches Gremium, das aus gewählten Vertretern besteht und Kinder und Jugendliche an kommunalpolitischen Entscheidungen und Prozessen beteiligt. Solche Gremien haben beratende Funktion in allen die Jugend betreffenden Angelegenheiten.

Als Gemeinde stehen wir noch ganz am Anfang dieses Prozesses. Doch das wichtigste Startkapital ist vorhanden: junge Menschen, die sich interessieren und sich einbringen möchten. Dieses Interesse und die Bereitschaft zum Engagement gilt es zu erhalten und zu pflegen: in der Familie und Nachbarschaft, in unseren Bildungseinrichtungen, in den Vereinen, die so wertvolle Jugendarbeit leisten, in den Parteien und Interessenvertretungen und natürlich auch in der kommunalen Selbstverwaltung.

Ralf Uhlenbruch
Ihr Bürgermeister in der Gemeinde Perl

